

An die
 Stadt Passau
 Dst. 150 - Liegenschaftsamt
 Rathausplatz 3
 94032 Passau



PASSAU
 Leben an drei Flüssen

Gebotsabgabe

für

die von der Stadt Passau zum Verkauf ausgeschriebenen Baugrundstücke

in Passau-Grubweg: „Laimgrub II“

Fritz-Gerstl-Straße 1, Fl. Nr. 332/20 Gemarkung Grubweg zu 744 qm

Fritz-Gerstl-Straße 12, Fl. Nr. 332/11 Gemarkung Grubweg zu 820 qm

	Angaben zum Bieter I	bei gemeinsamen Gebot: Angaben zum Bieter II
Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Geburtsdatum		
Telefon/Handy		
E-Mail		
Beruf		

Ich/wir habe(n) das/die Grundstück(e) besichtigt.

Ich/wir habe(n) den rechtskräftigen Bebauungsplan „Laimgrub II“ (siehe nachstehenden Link: <https://www.o-sp.de/passau/plan?S=1386&pid=42037>) und folgendes zur Kenntnis genommen:

Die oben genannten Grundstücke werden gegen **Höchstgebot - mindestens jedoch zu einem Kaufpreis in Höhe von 310,00 €/qm** (inklusive Erschließungskosten nach dem BauGB, Kanalherstellungsbeitrag für das unbebaute Grundstück, Kanalhausanschlusskosten und Erstattungsbetrag für grundstücksbezogene Ausgleichsmaßnahmen) - öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben. Der Zuschlag wird nach entsprechendem Stadtratsbeschluss erteilt. Jede(r) Bieter/Bietergemeinschaft (bei gemeinsamen Gebot) kann sich auf beide Grundstücke bewerben, der Zuschlag erfolgt im Falle des Höchstgebots jedoch nur für eines der beiden Grundstücke gemäß Priorisierung in den Angebotsunterlagen.

Zur Sicherung der von der Stadt Passau gewünschten Bauverpflichtung (3 Jahre Rohbau und 5 Jahre Fertigstellung für ein Gebäude mit mindestens ca. 120 qm Wohnfläche) und der Selbstnutzungsverpflichtung mit Veräußerungsverbot wird zugunsten der Stadt Passau ein auf zehn Jahre befristetes Wiederkaufsrecht vereinbart.

Die öffentliche Ausschreibung von Grundstücken im Bieterverfahren ist eine öffentliche, für die Stadt Passau unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Kaufangeboten. Die Stadt Passau ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Irrtum und Zwischenverkauf sind vorbehalten.

Der/die etwaige(n) Erwerber hat/haben alle Kosten des Kaufvertrages und seiner Durchführung zu tragen. Bei einer Ausübung des Wiederkaufsrechts hat/haben der/die etwaige(n) Erwerber auch die dadurch entstehenden Kosten zu übernehmen. Bei der Ausschreibung der Stadt Passau handelt es sich um keinen Maklervertrag. Die Stadt Passau entrichtet keine Maklerkosten.

Sofern identische Gebote vorliegen sollten, entscheidet das Losverfahren. Sollte mit dem/den Höchstbietenden kein notarieller Kaufvertrag zu Stande kommen, rückt/rücken automatisch der/die Bieter mit dem nächsthöheren Angebot nach.

Es werden nur solche Gebote berücksichtigt, die unter Verwendung der von der Stadt Passau zur Verfügung gestellten Angebotsunterlagen schriftlich erfolgen und bis zum **Angebotsabgabeschluss am Freitag, den 05.05.2023 um 09:00 Uhr** der Stadt Passau zugegangen sind.

Die Gebote sind verschlossen und in einem gesonderten Briefumschlag mit der Aufschrift „Ausschreibung Laimgrub II“ an die Stadt Passau, Liegenschaftsamt, Rathausplatz 3, 94032 Passau zu senden.

Dieser gesonderte Umschlag bleibt bis zum Ablauf der vorgesehenen Frist verschlossen; die Öffnung erfolgt unter Beteiligung von Zeugen, aber ohne Beteiligung der Bieter.

Auf Grundlage dessen gebe(n) ich/wir hiermit folgende(s) verbindliche(s) Kaufpreisangebot(e) ab:

- **Fritz-Gerstl-Straße 1, Fl. Nr. 332/20 Gemarkung Grubweg**

Kaufpreisangebot pro qm: _____ €;

dies ergibt bei einer Grundstücksfläche von 744 qm

ein **Gesamtkaufpreisangebot** von: _____ €.

- **Fritz-Gerstl-Straße 12, Fl. Nr. 332/11 Gemarkung Grubweg**

Kaufpreisangebot pro qm: _____ €;

dies ergibt bei einer Grundstücksfläche von 820 qm

ein **Gesamtkaufpreisangebot** von: _____ €.

Bei einer Angebotsabgabe auf beide vorgenannten Grundstücke priorisiere ich das Grundstück (bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- Fritz-Gerstl-Straße 1, Fl. Nr. 332/20 Gemarkung Grubweg
oder
- Fritz-Gerstl-Straße 12, Fl. Nr. 332/11 Gemarkung Grubweg

Hinweis:

Sollte sich ein Widerspruch zwischen Kaufpreisangebot pro qm und Gesamtkaufpreisangebot ergeben, ist das jeweils höhere Angebot maßgeblich.

Zudem erkläre(n) ich/wir, dass die Finanzierung meines/unseres Bauvorhabens inkl. diesem Grundstückskauf durch Eigen- oder Fremdmittel gesichert ist.

Ort, Datum: _____

Unterschriften: _____

Bieter I

Bieter II

1. Datenschutzhinweise nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Hinweise zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Abgabe von Kaufpreisangeboten im Bieterverfahren für die Veräußerung der von der Stadt Passau zum Verkauf ausgeschriebenen Baugrundstücke in Passau-Grubweg: „Laimgrub II“, Fritz-Gerstl-Straße 1, Fl. Nr. 332/20 Gemarkung Grubweg zu 744 qm und Fritz-Gerstl-Straße 12, Fl. Nr. 332/11 Gemarkung Grubweg zu 820 qm.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutz-Information gilt für die Datenverarbeitung durch die

Stadt Passau
Rathausplatz 2-3, 94032 Passau, Deutschland
Email: poststelle@passau.de
Telefon: +49 (0)851- 396 0
Fax: +49 (0)851- 396 438

Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Passau ist unter der o. g. Anschrift, zu Hd. Frau Stephanie Betz, beziehungsweise unter datenschutz@passau.de erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Aufgrund Ihrer aktuellen Gebotsabgabe im Rahmen der Veräußerung der von der Stadt Passau zum Verkauf ausgeschriebenen Baugrundstücke in Passau-Grubweg: „Laimgrub II“, Fritz-Gerstl-Straße 1, Fl. Nr. 332/20 Gemarkung Grubweg zu 744 qm und Fritz-Gerstl-Straße 12, Fl. Nr. 332/11 Gemarkung Grubweg zu 820 qm erheben wir die im Gebotsabgabebogen abgefragten, notwendigen personenbezogenen Daten von Ihnen. Die Erhebung dieser Daten erfolgt, um Ihre Gebotsabgabe bearbeiten und weitere Schritte, insbesondere das Auswahlverfahren, einleiten zu können. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 Satz 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit Kriterien für die Veräußerung der von der Stadt Passau zum Verkauf ausgeschriebenen Baugrundstücke in Passau-Grubweg: „Laimgrub II“, Fritz-Gerstl-Straße 1, Fl. Nr. 332/20 Gemarkung Grubweg zu 744 qm und Fritz-Gerstl-Straße 12, Fl. Nr. 332/11 Gemarkung Grubweg zu 820 qm verarbeitet.

Im Übrigen basiert die Datenerhebung aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 Satz 1 lit. a), Art. 9 Abs. 1 und 2 lit. a) DSGVO.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten werden nur durch städtische Mitarbeiter (Liegenschaftsamt, Bauverwaltung) bearbeitet. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

4. Löschfristen

Ihre personenbezogenen Daten werden im Falle einer Ablehnung der Gebotsabgabe 5 Jahre nach Beurkundung des Baugrundstückes gelöscht. Im Falle einer Zuteilung des Baugrundstückes werden Ihre personenbezogenen Daten 10 Jahre nach Ende der Bindungsfrist (10 Jahre) gelöscht.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO), können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft gemäß Art. 7 DSGVO widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei dem Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Aufsichtsbehörde) zu beschweren.

Sollten sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Einwilligung der Antragsteller zur Datenverarbeitung

Hiermit willige(n) ich/wir in die Verarbeitung meiner/unserer freiwillig erteilten Angaben im Gebotsabgabebogen ein.

Ort, Datum: _____

Unterschriften: _____

Bieter I

Bieter II